

Nr. 52

vom 29. Dezember 2010

Termine

Fototermin

Wann? Mittwoch, 5. Januar 2010, 9.30 Uhr
Wo? Rathaus Dessau, Hauptportal
Was? Besuch der Sternsinger und Haussegnung

Stilles Gedenken

Wann? Donnerstag, 7. Januar 2010, 9.30 Uhr
Wo? Platz der Deutschen Einheit, Friedensglocke
Wer? Oberbürgermeister Klemens Koschig
Was? Stilles Gedenken anlässlich des Todestages von Oury Jalloh

Mitteilungen

Am Brückentag geschlossen

Die Ämter der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau bleiben am **Freitag**, dem **7. Januar 2010** (Tag nach „Heilige 3 Könige“) geschlossen.

Das Bürgerbüro im Rathaus Dessau (Eingang Neubau) und das Bürgeramt (1. Etage, Raum 126), haben am **Samstag**, dem **8. Januar 2010**, von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Geänderte telefonische Erreichbarkeit

Auf Grund von Arbeiten an der Telefonanlage am 5. Januar 2011 im Rathaus Dessau sind die dortigen Ämter an diesem Tag telefonisch nicht erreichbar. Ausgenommen davon ist das Bürgerbüro bis zur Schließung um 12.00 Uhr.

Ab 12.00 Uhr sind dann sämtliche Ämter der Stadtverwaltung sowie die Hauptbibliothek, der Stadtpflegebetrieb, der Eigenbetrieb DeKiTa, das Berufsschulzentrum und die Berufsfeuerwehr nicht mehr über die Einwahl 204-0 sowie die bekannten Durchwahlnummern zu erreichen. Es gelten deshalb folgende Sonderrufnummern:

Touristinformation: 0163 204-2580

Stadtverwaltung (über Berufsfeuerwehr): 8502915

Stadtpflegebetrieb

Sekretariat: 0163 204-2632

Straßenbeleuchtung: 0163 3750401

Auftragsannahme: 0163 3750376

Die Notrufe der **Einsatzleitstelle** (Berufsfeuerwehr) sind nicht betroffen.

Bundesumweltwettbewerb 2011

Noch bis zum 15. März 2011 können anlässlich des Bundesumweltwettbewerbes (BUW) kreative Ideen zur Lösung unterschiedlicher Umweltprobleme eingereicht werden. Die Vorschläge und Lösungsansätze können sich mit den Themen Naturschutz, Ökologie, Technik, Wirtschaft, Konsum, Gesundheit usw. beschäftigen.

Bei Interesse an einer Teilnahme ist empfehlenswert, frühzeitig mit der Geschäftsstelle des BUW Kontakt aufzunehmen (buw@ipn.uni-kiel.de). Auf diese Weise kann man z. B. Hinweise zur Projektoptimierung oder zur Projektdokumentation erhalten.

Teilnahmeberechtigt sind alle jungen Leute zwischen 13 und 21 Jahren. Es werden Geldpreise, Sachpreise und Förderangebote im Gesamtwert von 25.000 Euro vergeben. Beim Bundesumweltwettbewerb können Arbeiten von Einzelpersonen oder Gruppen bis 20 Personen eingereicht werden. Auch größere Gruppen (bis hin zu Schulklassen) können bei der Wettbewerbsrunde 2010/ 2011 mitmachen und den Sonderpreis „Mut zur Nachhaltigkeit“ gewinnen.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind unter www.bundesumweltwettbewerb.de zu finden.